

BUND Landesverband Sachsen e.V., Brühl 60, 09111 Chemnitz

Landesamt für Straßenbau u. Verkehr
Frau Angela Engler
Hans -Link-Straße 4
09131 Chemnitz

Chemnitz, 6. März 2015

Stellungnahme zum Planungsvorhaben S 205 Ausbau östlich Hainichen Ihr Zeichen: 5.21-3942/684/2-2015

Sehr geehrte Frau Engler,

der BUND Landesverband Sachsen e.V. bedankt sich für die Beteiligung durch Gewährung der Möglichkeit zur Stellungnahme zum oben genannten Verfahren.

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr beabsichtigt, die Staatsstraße S 205 zwischen den Ortsteilen Cunnersdorf und Riechberg der Stadt Hainichen auszubauen. Dafür stehen grundsätzlich drei Varianten zur Auswahl der Ausführung, wobei Variante 1 bevorzugt wird. Aus naturschutzfachlicher Sicht ist ein Neubau der Straße S 205 auf der bestehenden Trassenführung zu befürworten (Variante 2). Dies begründen wir damit, dass durch die geringere Flächeninanspruchnahme auch ein geringerer Eingriff in den Naturhaushalt verbunden ist, wenn die Straße auf der bisherigen Trasse verwirklicht wird. Durch die Wahl der Variante 2 kann die umfangreiche Neuinanspruchnahme von Ackerflächen verhindert werden. Allerdings hat auch diese Variante aus unserer Sicht die Einschränkung, dass sich keine Verbesserung in Hinsicht auf die zu erwartenden Emissionen für die Anwohner der Ziegerhäuser ergibt. Eine Lösungsmöglichkeit könnte darin bestehen, den Neubau der Straße im Abschnitt zwischen Riechberg und den Ziegerhäusern auf der bestehenden Trasse zu verwirklichen (Variante 2) und die Umgehung der Ziegerhäuser nach Variante 1 in Betracht zu ziehen.

Die Variantenbetrachtung ist daher aus unserer Sicht um eine Variante zu erweitern, die in einer Mischung aus der Variante 1 und Variante 3 besteht. Dadurch könnten die vorliegenden verschiedenen Interessen des Naturschutzes und der umliegend wohnenden Bevölkerung in einen gerechten Ausgleich gebracht werden.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Petra Ueinschel

Dr. David Greve
Landesgeschäftsführer